

SIEMENS

November 2006

Siemens in Tunesien

Siemens ist seit fast 70 Jahren in Tunesien vertreten. Im Laufe der Jahre hat Siemens zahlreiche Meilensteine im Land gesetzt. Zu den Kapiteln seiner Erfolgsgeschichte gehören der Bau der ersten Straßenbahnlinie in Afrika, die jährlich mehr als 130 Millionen Fahrgäste befördert, sowie die Tatsache, dass jeder zweite Telefonanruf mit Mobilfunk- oder Festnetzausrüstungen von Siemens getätigt wird. Heute ist Siemens einer der größten Technologieanbieter im tunesischen Markt. Ein wichtiger Treiber für den Erfolg der lokalen Niederlassung ist der klare Fokus auf der Nutzung von lokalem Expertenwissen für Schlüsseltechnologien und Managementfunktionen, um komplexe Lösungen mit Mehrwertdiensten zu wettbewerbsfähigen Preisen anzubieten. Dadurch konnte das Unternehmen wichtige Projekte nicht nur in Tunesien, sondern auch weit über die Landesgrenzen hinaus akquirieren. Im Geschäftsjahr 2006 (1. Oktober 2005 - 30. September 2006) betrug der Umsatz mit Kunden in Tunesien über 70 Mio. EUR. Der Auftragseingang lag bei über 53 Mio. EUR. Siemens beschäftigt derzeit etwa 200 Mitarbeiter in Tunesien.

Das Lösungs- und Dienstleistungsangebot von Siemens in Tunesien umfasst folgende Arbeitsgebiete:

Power

Zur Förderung des wirtschaftlichen und sozialen Fortschritts im Land strebt die Regierung vor allem langjährige Verpflichtungen im Rahmen der nationalen Entwicklungspläne und Investitionen in die Energieerzeugung, -übertragung und -verteilung an. Siemens ist ein führender Technologieanbieter für Schlüsselprojekte im tunesischen Energieversorgungssektor.

Der hohe Marktanteil des Bereichs **Power Transmission and Distribution (PTD)** unterstreicht die wichtige Rolle, die PTD als Impulsgeber im Energieversorgungs-

markt des Landes spielt. PTD konnte im Zuge der erfolgreichen Zusammenführung seines Geschäfts mit der VA Technologie AG (VA TECH) seine starke Position im Jahr 2005 weiter ausbauen. Ein weiterer wichtiger Aspekt der Geschäftstätigkeit im öffentlichen und privaten Energiesektor war die Entwicklung strategischer Partnerschaften, insbesondere im Öl- und Gasgeschäft. Durch die Zusammenarbeit mit lokalen und internationalen Partnern kann Siemens fundiertes Branchenwissen mit hoch spezialisiertem Know-how in einer Hochleistungsumgebung bündeln und ist dadurch optimal aufgestellt, um künftige überregionale Energieprojekte in Afrika erfolgreich zu realisieren.

Transportation

Siemens bietet Lösungen für Stadtbahnen und den äußerst wichtigen Markt für Intercity-Züge. Aufgrund der geleisteten Anstrengungen und Investitionen zur Förderung des Aufbaus von lokalem Fachwissen konnte sich der Bereich **Transportation Systems (TS)** einen Erstauftrag für ein Bahnautomatisierungsprojekt der nationalen Eisenbahngesellschaft SNCFT (Société Nationale des Chemins de Fer Tunisiens) sichern.

Automation and Control

Die Bereiche **Automation and Drives (A&D)** und **Siemens Building Technologies (SBT)** haben den Schwerpunkt ihrer Tätigkeit vom Produktgeschäft auf komplette Industrielösungen verlagert und damit auf die Erfordernisse der tunesischen Industrie reagiert. Von der strategischen Neuausrichtung profitieren sowohl die Kunden als auch Siemens, da das lokale Ingenieurwissen sowie ein breites Spektrum an Mehrwertdiensten gezielt auf verschiedene Wachstumsbranchen wie die Chemie-, Pharma- und Zementindustrie ausgerichtet wird.

Information and Communications

Der Bereich **Communications (Com)** kann seit vielen Jahren eine beeindruckende Leistungsbilanz mit einem beachtlichen Marktanteil vorweisen. Siemens zeichnet für die wichtigsten GPRS- (General Packet Radio Service) Erweiterungen und das GSM- (Global System for Mobile Communications) Netz für Tunesien, den ersten privaten Mobilfunkbetreiber in Tunesien, verantwortlich. Com lieferte ferner moderne

Management- und Steuersystems für das Festnetz des öffentlichen Betreibers Tunisie Télécom.

Das technische Kompetenzzentrum namens **Siemens Communications Competence Center** hat den Transfer von Know-how und Fachwissen vom deutschen Hauptsitz in die lokale Offshore-Niederlassung verstärkt und dadurch die Basis für Expertenwissen verbreitert, auf der es sein erfolgreiches Exportgeschäft mit Mehrwertdiensten aus Tunesien weiter ausbauen kann.

Die wesentliche Beteiligungsgesellschaft **Fujitsu Siemens Computers** konsolidierte ihre führende Position als IT-Anbieter, der mit seinen Lösungen den Kundenanforderungen, insbesondere den Anforderungen großer Organisatoren wie Regierungsministerien und Bildungseinrichtungen, gerecht wird. Heute sind die meisten Schulen in Tunesien sowie die Universitäten und ihre FuE-Abteilungen mit Geräten von Fujitsu Siemens Computers ausgestattet.

Siemens ist in Tunesien schon seit den 1930er Jahren über Vertretungen aktiv. 1990 eröffnete Siemens die erste Niederlassung mit den Schwerpunkten Informations- und Kommunikationstechnik. 15 Jahre später wurde Siemens Tunisia gegründet, um die Aktivitäten unter anderem auf die Arbeitsgebiete Power, Transportation sowie Automation and Control auszuweiten. Das Siemens Communications Competence Center wurde als zweites Unternehmen für das Exportgeschäft von Tunesien gegründet. Das Kompetenzzentrum dient als zentraler Offshore-Standort für technische Consulting- und Managementdienstleistungen, und sein Aktionsradius erstreckt sich auf die gesamte MEA-Region.

Siemens in Tunesien wird seiner gesellschaftlichen Verantwortung im Land gerecht, indem es verschiedene Initiativen im Gemeinwesen fördert. Ein Beispiel dafür ist die Konferenz „TIC & Handicap“ im Mai 2006 zum Thema Informations- und Kommunikationstechnik für Menschen mit Behinderungen. Das Unternehmen beteiligt sich auch an konkreten Projekten und leistet finanzielle Unterstützung für das SOS Kinderdorf in Gammarth.

Ansprechpartnerin für weitere Informationen:

Rania Dourai

Marketing Communications

Siemens Tunisia

Rue du Lac Neuchâtel

1053 Les Berges du Lac

Tunis, Tunesien

Tel.: +216 71 108 153

Fax: +216 71 860 100

E-Mail: rania.dourai@siemens.com